SÄCHSISCHER KREBSKONGRESS

PRÄVENTION
ERNÄHRUNG
IMMUNOLOGIE

PROGRAMM-HEFT

für medizinisches
Fach- und Assistenzpersonal

www.skk2023.de

12. SÄCHSISCHER KREBSKONGRESS

22. APRIL 2023 - CHEMNITZ

Technische Universität Chemnitz
Zentrales Hörsaal- und Seminargebäude

Fortbildungspunkte der RbP: **beantragt**

Veranstaltet von: SÄCHSISCHE KREBSGESELLSCHAFT E.V.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personen-, Amts- und Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Stand des Programms: 02/2023

Bildnachweis

Umschlagseite: Ärzte bei der Arbeit © Peter Atkins / fotolia.com
Foto S. 5: Pressestelle Staatsministerium
Foto S. 14: TU Chemnitz/Dirk Hanus
Foto S. 16: Chemnitzer Hof
Alle weiteren Bilder Sächsische Krebsgesellschaft e. V.
sowie depositphotos.com

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
liebe Schwestern und Pfleger,

nach zweimalig notwendig gewordener Verschiebung des Sächsischen Krebskongresses freuen wir uns, Sie nun in 2023 zum 12. Sächsischen Krebskongress in Chemnitz begrüßen zu können. Als dieses Grußwort entstand, erteilte uns Covid-19 eine nicht enden wollende Lehrstunde in Prävention. Ohne gewohnte schützende Impfungen oder andere hochwirksame Therapien helfen allein präventive Verhaltensänderungen in Form der AHA-Regel der Ausbreitung von Viren vorzubeugen.

Doch wo ist die Verbindung zum Krebs?

Aufhören mit Rauchen, **H**ilfe bei der Raucherentwöhnung und **A**bschaffen der Tabakwerbung in jeglicher Form wäre eine vergleichbar einfache präventive **AHA**-Regel, mit deren konsequenter Anwendung 85 % oder 34.000 aller 40.000 Neuerkrankungen an Lungenkrebs in Deutschland verhindert werden könnten. Um das enorme Potenzial der Vermeidung von Krebserkrankungen in das ihr gebührende Rampenlicht zu rücken und mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zu belegen, haben wir die „Prävention“ als erstes Thema des 12. Sächsischen Krebskongresses gewählt.

Im zweiten Thema „Ernährung“ wollen wir deren spezielles Präventionspotenzial von 30 % über alle Krebsarten verteilt anhand von neueren Forschungsergebnissen beleuchten und mit praktischen Anwendungen verdeutlichen. Als Beispiel mag die Kohlfamilie aus der generell mit großer Vielfalt an phytochemischen Substanzen mit krebshemmenden Eigenschaften ausgestatteten Gattung der Kreuzblütler dienen. Kohl gilt als das älteste Gemüse, das schon 6.000 Jahre v. Chr. angebaut wurde und später von Ägyptern, Griechen und Römern als viel gepriesenes Heilmittel verwendet wurde. Durch das Zerkauen werden die in den Pflanzenzellen

befindlichen Glucosinolate aufgebrochen und weitere Spaltprodukte, wie Isothiocyanate und Indole mit hoher antikarzinogener Wirkung, freigesetzt. Wasserlösliche faserreiche Ballaststoffe induzieren schließlich eine gesunde Zusammensetzung der Mikrobiota aus Laktobazillen und Bifidobakterien und stabilisieren damit die Darmbarriere gegen pathogene Schädigungen.

Mit dem dritten Thema „Immunologie“ wollen wir Ihre Aufmerksamkeit auf unser Immunsystem, dem zentralen Adressat all dieser präventiven Strategien, lenken, dessen Stärkung oberstes Gebot sein sollte, damit es immer in der Lage ist, Krebszellen zu detektieren und der Apoptose zuzuführen. Darüber hinaus wird über den neuesten Stand und die zunehmenden Erfolge der Immuntherapie berichtet, die bei immer mehr Krebsarten zum Einsatz kommt.

Mit freundlichen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. med. habil. Ursula G. Froster
Vorstandsvorsitzende der Sächsischen Krebsgesellschaft e. V.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich begrüße Sie herzlich zum nunmehr 12. Sächsischen Krebskongress, der coronabedingt zweimal verschoben wurde. Viel Aufmerksamkeit musste in den letzten drei Jahren dem neuartigen Virus, seiner Bekämpfung und der Behandlung der Erkrankten gewidmet werden.

Umso wichtiger erscheint es, dass nun Fachveranstaltungen wie der Sächsische Krebskongress wieder stattfinden können und somit auch der persönliche Austausch von Ärzten sowie von medizinischen Fachkräften möglich ist.

Unter dem Thema **„Prävention – Ernährung – Immunologie“** geht es um die Vermeidung bzw. Reduzierung möglicher Einflussfaktoren, die zu einer Krebsentstehung beitragen können. Um nur eine Zahl zu nennen: 165.000 Neuerkrankungen pro Jahr, d. h. über ein Drittel, könnten in Deutschland bei entsprechender Lebensführung verhindert werden! Dies wurde erstmals 2018 in einer Studie zur „Krebslast in Deutschland“ ermittelt. Jeder weiß, was zu einem gesunden Lebensstil gehört: Nichtrauchen, ausgewogene Ernährung, wenig Alkohol, ausreichend Bewegung und richtiger Sonnenschutz. Das Potenzial von Prävention und Früherkennung wird nach wie vor bei weitem nicht ausgeschöpft! Aber es geht bei dem Kongress auch um Fortschritte in der individuellen, maßgeschneiderten Therapie. Einen grundlegenden Beitrag zur Verbesserung der Qualität der onkologischen Behandlung leisten die klinischen Krebsregister in Sachsen, indem sie die klinischen Daten von Krebsneuerkrankungen und deren Therapieverläufe erheben, auswerten und für die Forschung zur Verfügung stellen.

Der Bedarf an psychosozialer und psychoonkologischer Beratung von Krebsbetroffenen ist weiterhin hoch. Durch die Corona-Pandemie wurden Beratungsstellen, vornehmlich an den Gesundheitsämtern, vor neue Aufgaben gestellt. Da persönliche Kontakte nicht möglich waren, wurden Beratun-

gen vermehrt telefonisch durchgeführt; aber auch die Beratung per Videochat hat Einzug gehalten.

Das Sozialministerium hat seit vielen Jahren psychosoziale Tumorberatungsstellen mit Personalausgabenzuschüssen sowie die Fortbildung für Beratungsstellen finanziell unterstützt.

Seit über zehn Jahren wurde auf Bundesebene um eine Finanzierung der Krebsberatungsstellen durch die Gesetzliche Krankenversicherung gerungen. Diese wurde im Jahr 2021 gesetzlich geregelt und wird schrittweise auch eine Verbesserung der psychoonkologischen Versorgung in Sachsen bringen. Das Sozialministerium wird hier weiterhin mitfinanzieren und ein verlässlicher Partner bleiben.

Veranstaltet wird der Kongress von der Sächsischen Krebsgesellschaft, die sich als wissenschaftliche Fachgesellschaft und Partner des Sächsischen Sozialministeriums seit Jahren in der Fort- und Weiterbildung von Ärzten, Sozialarbeitern und medizinischem Fachpersonal und die umfassende Unterstützung und Information von Betroffenen und Angehörigen sowie Interessierten engagiert. Sie schafft darüber hinaus Unterstützungsstrukturen im ländlichen Raum, sichert psychosoziale Beratungsangebote und bietet als Partner der Selbsthilfe Wissen, Anleitung und praktische Hilfen für Selbsthilfegruppen in ganz Sachsen. Das deutschlandweit Interesse findende Konzept des Onkolotsen ist ebenfalls von der Sächsischen Krebsgesellschaft mit Unterstützung meines Ministeriums entwickelt worden. Es bietet neue Ansätze für die kontinuierliche, sektorenübergreifende Begleitung und Betreuung von Betroffenen und Angehörigen.

Sehr interessant und zukunftsweisend ist auch das Projekt „TelMaCare – Telematisch unterstützte Managed Care Ansätze in der Pflege“, das im August des Jahres 2021 starten konnte. Dabei geht es um die Verbesserung der Unterstützung und Begleitung von Krebspatienten und pflegenden Angehörigen vor allem in ländlichen Gebieten. Die Sächsische Krebsgesellschaft hat dazu ein virtuelles Unterstützungs-, Informations-, Begleitungs- und Betreuungsangebot für Krebs-

patienten und ihre Angehörigen entwickelt und getestet, das auch bei Pandemien zum Einsatz gelangen kann. Dabei können die „Mitbewohner“ der virtuellen Gemeinschaft von ihrem Zuhause aus Dienstleistungen und Angebote zur Erleichterung des täglichen Lebens und zum unkomplizierten und schnellen Austausch untereinander sowie mit Ärzten, Pflegekräften, Therapeuten und Onkolotsen via Internet nutzen. In diesem Pilotprojekt konnten bereits jetzt mehr als die ursprünglich geplanten 50 Personen eingeschlossen werden.

Allen Teilnehmern des 12. Sächsischen Krebskongresses gilt mein besonderer Dank und meine Anerkennung, denn sie engagieren sich jeden Tag neu in der Therapie, Pflege, Beratung und Betreuung von krebskranken Menschen und ihren Angehörigen im Freistaat Sachsen und helfen ihnen dabei, ihren eigenen, ganz persönlichen Weg im Umgang mit der Erkrankung zu finden.

Petra Köpping
Staatsministerin für Soziales und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

N114

08:30 Uhr
Öffnung der Veranstaltungsräume

09:00 Uhr
Eröffnung und Begrüßung
Grußworte
Ursula Froster, Zwenkau

09:15 Uhr
Nationale Dekade gegen den Krebs
Mirjam Einecke-Renz, Berlin

09:45 Uhr
In Memoriam Dr. Baaske
Christian Diener, Oelsnitz/Erzgebirge

09:55 Uhr
Übergabe des Förderpreises der SKG

N114

Prävention – Ernährung – Immunologie
Vorsitz: Jens Schnabel, Arved Weimann

10:15 Uhr
Ernährung und Mikrobiom
Thomas Grünewald, Chemnitz

10:45 Uhr
Bewegung und Lifestyle
Nico Nitzsche, Chemnitz

11:15 Uhr
Impfen und Immunologie
Paul Franz, Leipzig

N114

Tumordiagnostik und -therapie im Wandel
Vorsitz: Jörg-Olaf Habeck

12:45 Uhr
NCT-Master
Christoph Heining, Dresden

13:15 Uhr
Grundlagen der Immuntherapie
Hanjo Belz, Chemnitz

N010

12:30 Uhr - 14:00 Uhr
Onkolotsen-Erfahrungsaustausch
für Onkolotsen bzw. in Ausbildung befindliche Onkolotsen

Vorsitz: Ralf Porzig, Thomas Heckmann

onkolotse
Sächsische Krebsgesellschaft e.V.

Angesichts der anhaltend dynamischen Entwicklung des Wissens im Bereich der onkologischen Erkrankungen ist die kontinuierliche Aus- und Weiterbildung der Onkolotsen von großer Bedeutung. Darüber hinaus wollen wir über den Stand des Onkolotsen-Projektes und der damit verbundenen gesundheitsökonomischen Evaluation informieren und Erfahrungen aus Projekten in ganz Deutschland austauschen.

N114

Nebenwirkungen im Wandel?
Vorsitz: Esther Troost, Lutz Renziehausen

14:15 Uhr
Standards & Innovationen der Brustchirurgie
Mario Marx, Radebeul

14:30 Uhr
Strahlentherapie
Esther Troost, Dresden

14:45 Uhr
Chemotherapie
Lutz Renziehausen, Chemnitz

15:00 Uhr
Immuntherapie
Marlene Garzarolli, Dresden

15:15 Uhr
Diskussion

15:45 Uhr
Schlusswort
Ursula Froster, Zwenkau

Belz, Dr. med. Hanjo
Zeisigwaldkliniken Bethanien, Klinik für Urologie, Chemnitz

Diener, Priv.-Doz. Dr. med. habil. Christian
Facharzt für Hämatologie und Onkologie, Oelsnitz / Erz.

Dietz, Prof. Dr. med. habil. Andreas
Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde am Universitätsklinikum Leipzig

Drewes, Dr. med. Steffen
Fachkrankenhaus Coswig, Lungenzentrum, Coswig

Einecke-Renz, Mirjam
Deutsche Krebsgesellschaft e.V., Berlin

Fahlenkamp, Prof. Dr. med. habil. Dirk
Facharzt für Urologie

Franz, Dr. Paul
Fraunhofer-Institut für Zelltherapie & Immunologie, Leipzig

Froster, Univ.-Prof. Dr. med. habil. Ursula G.
Institut für angewandte Humangenetik und Onkogenetik
Professor Froster, Zwenkau

Garzarolli, Dr. med. Marlene
Universitätsklinikum, Hauttumorzentrum, Dresden

Grünewald, Dr. med. Thomas
Klinikum Chemnitz, Klinik für Infektions- und Tropenmedizin, Chemnitz

Habeck, Priv.-Doz. Dr. med. habil. Jörg-Olaf
Facharzt für Pathologie, Chemnitz

Heckmann, Thomas
Sächsische Krebsgesellschaft e. V., Zwickau

Heining, Dr. med. Christoph
Nationales Centrum für Tumorerkrankungen Dresden (NCT/UCC), Dresden

Marx, Dr. med. Mario
Elblandklinikum Radebeul, Klinik für Plastische, Rekonstruktive und Brustchirurgie, Radebeul

Nitzsche, PD Dr. Dr. habil. Nico
Technische Universität Chemnitz, Chemnitz

Porzig, Dr. Ralf
Sächsische Krebsgesellschaft e. V., Zwickau

Renziehausen, Dr. med. Lutz
Facharzt für Innere Medizin, Chemnitz

Troost, Prof. Dr. med. habil. Esther
Universitätsklinikum, Klinik und Poliklinik für Strahlentherapie und Radioonkologie, Dresden

Unger, Solveig
Klinisches Krebsregister Chemnitz am Klinikum Chemnitz

Weimann, Prof. Dr. med. habil. Arved
Klinikum St. Georg gGmbH, Klinik für Allgemein-, Viszeral- & Onkologische Chirurgie, Leipzig

Wissniowski, PD Dr. med. habil. Thaddäus Till Hippokrates
Klinikum Chemnitz, Zentrum für Innere Medizin II, Chemnitz

KONGRESSGEBÜHREN

Fach- u. Assistenzpersonal	**25,- Euro**
Fach- u. Assistenzpersonal (SKG-Mitglied)	**15,- Euro**

(alle Gebühren inkl. 19 % USt.)

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen zum Kongress inklusive Programmaktualisierungen finden Sie im Internet unter
www.skk2023.de

ZERTIFIZIERUNG

Die **Registrierung beruflich Pflegender** bewertet die Veranstaltung für medizinisches Fach- und Assistenzpersonal mit Punkten.

www.skk2023.de/anmeldung

VERANSTALTUNGSORT

Technische Universität Chemnitz
Zentrales Hörsaal- und Seminargebäude

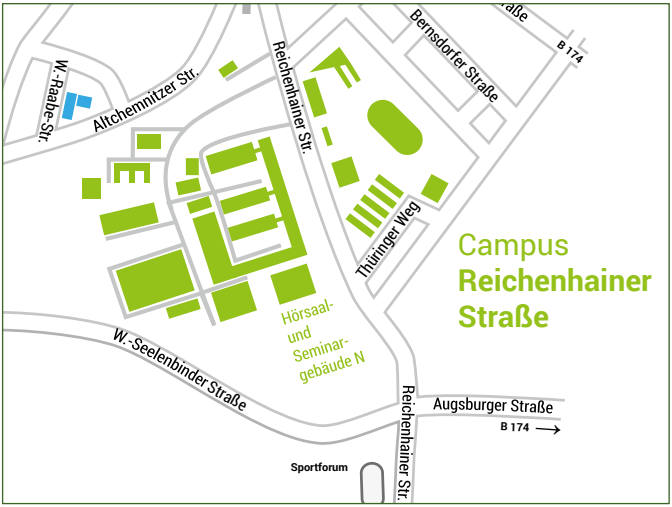
Reichenhainer Str. 90
09126 Chemnitz

Der markante Bau auf dem Campus Reichenhainer Straße vereint auf zwei Etagen moderne Vorlesungssäle verschiedener Größe sowie zahlreiche Seminarräume.

Parkmöglichkeiten finden Sie in unmittelbarer Nähe auf dem Mensa-Parkplatz gegenüber dem Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude.

www.tu-chemnitz.de

TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ



Mit der Bahn

Der Bahnhof Chemnitz-Süd liegt circa 15 Gehminuten vom Zentralen Hörsaal- und Seminargebäude entfernt. Folgen Sie vom Bahnhof der Reichenhainer Straße stadtauswärts und finden Sie nach einem Kilometer rechter Hand den Veranstaltungsort.

Mit dem PKW

Nutzen Sie die Autobahnabfahrten Chemnitz-Süd (A72) oder Chemnitz-Mitte (A4) und folgen Sie anschließend der Ausschilderung Richtung Technischer Universität Reichenhainer Straße bzw. Sportforum.

Parkplätze:	umliegend
Parkhaus:	an der Reichenhainer Straße im „Pegasus-Center“

Mit Bus und Straßenbahn

Die nächstgelegenen Haltestellen sind **Wartburgstraße** (Straßenbahnlinie 2 und Bus 43, 82A, 82B / Fußweg ca. 10 Minuten) und **TU Campus** (Straßenbahnlinien C13, C14, C15 und 3 sowie Bus 53, 73, E73, 82A, 82B).

Informationen zur Anfahrt erhalten Sie bei der Chemnitzer Verkehrs-AG unter **www.cvag.de** oder **0371 2370-333**.

Wir haben für Sie ein Hotelkontingent im Hotel Chemnitzer Hof unter dem Kennwort „**Krebskongress**“ reserviert.

Standardzimmer inkl. Frühstück: 95,- EUR
Doppelzimmer inkl. Frühstück: 105,- EUR

(beinhaltet kostenloses WLAN und die kostenlose Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs in Chemnitz)

Das Zimmerkontigent ist bis zum **31. März 2023** garantiert.

Hotel Chemnitzer Hof
Theaterplatz 4
09111 Chemnitz

Telefon: 0371 684-0
Fax: 0371 6762587
E-Mail: info@chemnitzer-hof.de
Internet: www.chemnitzer-hof.de

Unter www.skk2023.de/hotel-angebote finden Sie außerdem weitere Übernachtungsangebote (externer Anbieter).

Bitte nutzen Sie bevorzugt die Anmeldung unter
www.skk2023.de/anmeldung – vielen Dank!

Alternativ Kopie per **Fax (0375) 28 14 04** oder E-Mail an **info@skk2023.de**

☐ Ich melde mich zur Teilnahme am 12. Sächsischen Krebskongress an

_____
Name / Titel / Vorname

_____
Einrichtung / Firma

_____
Abteilung

_____
Funktion

_____
Straße

_____
PLZ, Ort

_____
Telefon / Fax

_____
E-Mail (Die Angabe einer E-Mail-Adresse erleichtert uns die Bearbeitung Ihrer Anmeldung. Wir danken Ihnen daher besonders für diese Angabe)

Hier bitte ankreuzen:

☐ Pflegekräfte	25,- EUR
☐ Pflegekräfte (SKG-Mitglieder)	15,- EUR

(alle Gebühren inkl. 19 % USt.)

_____
Datum, Unterschrift

09:00 Uhr Öffnung der Veranstaltungsräume

10:15 Uhr Eröffnung und Begrüßung Raum N 012
Petra Köpping, Staatsministerin für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Ursula Froster, Kongresspräsidentin

Prävention – was kann ich selbst machen? Raum N 012

Vorsitz: Dirk Fahlenkamp

10:30 Uhr Rauchen
Steffen Drewes, Coswig

11:00 Uhr Alkohol
Thaddäus Till Hippokrates Wissniowski, Chemnitz

11:30 Uhr Bewegung
Dirk Fahlenkamp

12:00 Uhr Ernährung
Arved Weimann, Leipzig

12:30-13:00 Uhr
Pause mit Imbiss

Neue Therapieansätze Raum N 012

Vorsitz: Ursula Froster, Andreas Dietz

13:15 Uhr HNO
Andreas Dietz, Leipzig

13:40 Uhr Wann ist eine Genom-Diagnostik sinnvoll?
Ursula Froster, Zwenkau

Krebsregister

Raum N 012

Vorsitz: Ralf Porzig

14:15 Uhr Das Krebsregister – Wozu werden Patientendaten verwendet?
Solveig Unger, Chemnitz

15:00 Uhr Schlusswort
Ursula Froster, Zwenkau

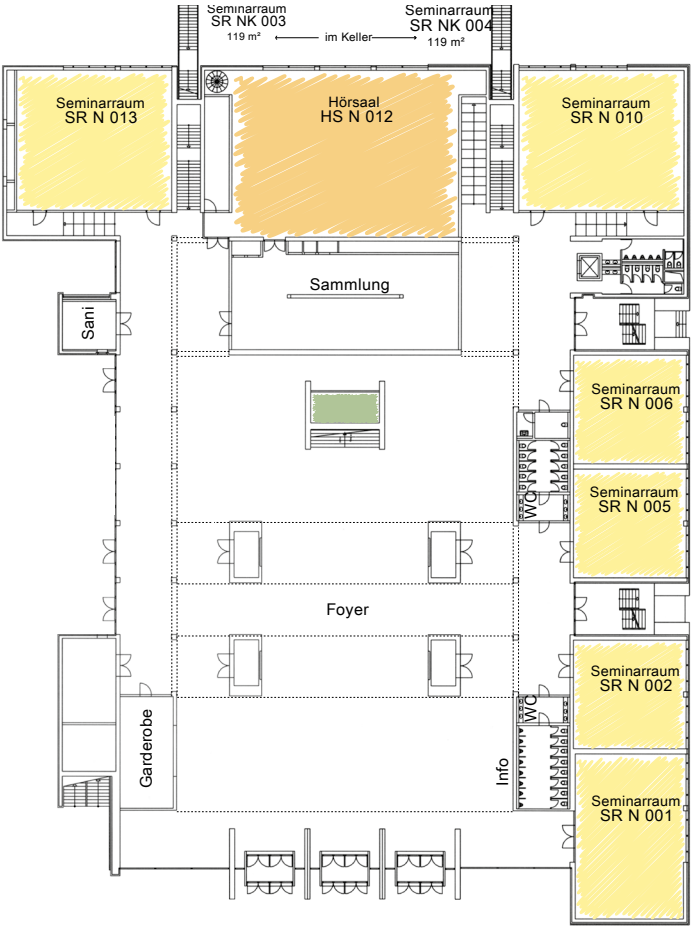
RAHMENPROGRAMM UND AUSSTELLUNG

Anlässlich des Patiententages zum 12. Sächsischen Krebskongress findet außerdem ein **Rahmenprogramm** und eine **Ausstellung** statt.

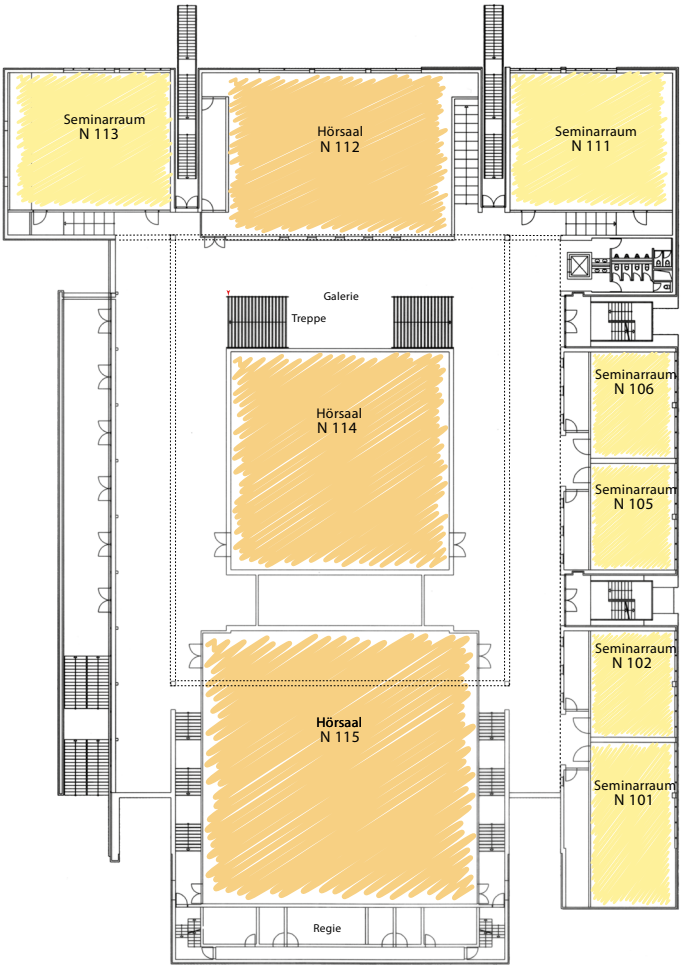
Informieren Sie sich:

- an den **Ständen** von Kliniken in Sachsen über die dort angebotenen Leistungen und Möglichkeiten,
- zu den Angeboten von **Selbsthilfegruppen**
- **Gesprächsinseln:** Treffen Sie die Experten des Tages zum individuellen Gespräch

RAUMPLAN UNTERE ETAGE



RAUMPLAN OBERE ETAGE



Notizen

Veranstalter:

Sächsische Krebsgesellschaft e. V.
Schlobigplatz 23
08056 Zwickau
Telefon: 0375 - 28 14 03 Fax: 0375 - 28 14 04
E-Mail: info@skg-ev.de E-Mail: info@skk2023.de